

Bitte weiterhin beachten: Vorbemerkung zum Thema Blasinstrumente

Du sollst am Ende wissen, wie die Instrumente aussehen, wie der Ton zustande kommt und du sollst die zentralen Instrumente am Klang erkennen. Also bitte aufmerksam zuhören.

Das Horn

1. Vergleiche das Ergebnis der Aufgaben vom letzten Mal. Verbessere und ergänze deine Lösungen:
 - 3a) Der Dämpfer wird vorne in den Schalltrichter gesteckt oder davorgehalten.
 - 3b) Die Trompete wurde ursprünglich bei festlichen Anlässen wie Feiern oder Ritterturnieren verwendet und als Signalinstrument, z.B. im Krieg.
 - 3c) Passende Adjektive können sein: hart, direkt, kraftvoll, strahlend, hell... und deine eigenen!
 - 4c) Die Trompete spielt das Thema bei Minute 0'46+0'56 / 1'56 / 2'11: tiefer / 2'44 / 3'34 (nur 4 Takte) und 4'12
 - 4d) Im Orchester spielen Streicher: Geigen, Bratschen, Celli, Kontrabässe; Holzbläser: Flöten, Oboen, Fagotte; als Blechbläser das Horn und die Pauke (Schlaginstrument)
2. Heute beschäftigen wir uns mit dem **Horn**. Schreibe „2. Horn“ als saubere Überschrift in dein Heft.
3. Schaue dir die folgenden zwei Filme an und beantworte dann die Fragen in ganzen Sätzen im Heft. Lies dir die Fragen vor dem Anschauen durch und drücke auf Pause, um dir zwischendurch Notizen zu machen.

https://www.youtube.com/watch?v=j-4xZD6BX_w&list=RDhQgm6zBBL5w&index=13

(bis Minute 4'40 – danach könnt ihr freiwillig noch ein spezielles Instrument kennenlernen, das auch einen sehr schönen Klang hat: die Wagnertuba)

<https://www.junge-klassik.de/de/entdecken/entdeckt-die-instrumente/blechblasinstrumente/geschichte-des-horn/>

Beantworte folgende Fragen in kompletten Sätzen im Heft:

- a) Woher kommt der Name „Horn“?
- b) Wie nennt man die Technik, bei der die rechte Hand in den Schalltrichter gesteckt wird, um die Töne zu verändern?
- c) Diese Technik wurde früher immer verwendet, da nur so andere Töne als die Naturtöne (mit der Lippenanspannung erzeugt – vgl. Trompete) gespielt werden konnten. Höre genau hin: Was fällt dir beim Klang auf, wenn die Töne nicht durch Ventile, sondern mit der Hand verändert werden?
- d) Trage auf dem Übersichtsblatt im Kasten „Horn Klang“ mehrere Adjektive ein, die den Klang des Horns treffend beschreiben. Du kannst Adjektive aus der Adjektivsammlung unten rechts auf dem Blatt verwenden, formuliere aber auch mindestens zwei eigene Adjektive.

4. Jetzt wollen wir üben, **Instrumente vom Klang her zu unterscheiden**.

Übe **an mehreren Tagen für ein paar Minuten** mit folgenden Spielen – bitte konzentriert machen, du sollst die Instrumente am Ende der Einheit sicher unterscheiden können.

a) *Hier kannst du selbst als „Dirigent“ Instrumente ein- und ausschalten. Es erklingt der berühmte „Bolero“ des französischen Komponisten Maurice Ravel.*

<https://www.junge-klassik.de/de/spielen/#/dirigiere-selbst>

→ Schalte jedes Instrument ein und aus und merke dir den Klang.

Berücksichtige v.a. die Blechblasinstrumente und wiederhole die Holzbläser, wenn du diese schon kennst; wenn nicht: einfach mal probieren!

Die Schlaginstrumente musst du nicht am Klang erkennen.

→ Jetzt darfst du nur 5 Instrumente zusammen einschalten. Welche wählst du aus, dass das Stück mit Melodie- und Begleitstimmen auch schon gut klingt?

Schreibe deine 5 Instrumente auf.

b) *Hier kannst du Instrumente anklicken. Merke dir den Klang. Wenn es geht, lasse auch jemand anderen Instrumente anklicken und du erkennst dann den Klang nur vom Hören her. Oder versuche blind, mit der Maus ein Instrument zu erwischen und zu hören, welches es ist*

Konzentriere dich auf die Blechblasinstrumente und wiederhole auch das hörende Erkennen von anderen Instrumenten.

Nutze die Adjektive aus dem Übersichtsblatt. Auch die Höhe der Instrumente (hoch, mittel, tief) in der Übersicht kann dir helfen.

<https://www.junge-klassik.de/de/spielen/#/instrumenten-familien>